

**Antrag**

öffentlich

Datum

16.04.2013

Nummer

A0053/13

Absender

**SPD-Stadtratsfraktion**

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates  
Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

02.05.2013

Kurztitel

Sportarchiv für Magdeburg

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, den Aufbau eines Sportarchives bzw. einer sportgeschichtlichen Sammlung für die Landeshauptstadt Magdeburg zu prüfen, und die dafür notwendigen Gespräche zu führen. In die Prüfung einbezogen werden soll dabei insbesondere die Anbindung der Sammlung an das Stadtarchiv oder ggf. das Kulturhistorische Museum, sowie die Möglichkeit deren Betreuung durch den Arbeitskreis Sportgeschichte des Magdeburger Geschichtsvereins und der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg.

Um sofortige Abstimmung wird gebeten.

Begründung:

Magdeburg kann auf eine lange Sportgeschichte zurückblicken und gehörte und gehört noch heute zu den regionalen Zentren der deutschen Sportkultur. So war Magdeburg Zentrum u.a. des deutschen Rad- Schwimm- und Arbeitersports sowie des Sports der Gehörlosen und die erste Stadt, die den Sport der schulentlassenen Jugend (Männer und Frauen) finanziell gefördert hatte und in eine bleibende „Spielbewegung“ überleiten konnte. So geht auch die Entstehung verschiedener Sportverbände auf Magdeburger Initiativen zurück.

Schrift- und Sammelgut zur Sportgeschichte unserer Stadt besitzen sowohl das Stadtarchiv, das Kulturhistorische Museum, die Stadtbibliothek und die Universitätsbibliothek. Seit dem Jahr 2000 existiert zudem eine kleine Ausstellung beim Stadtsportbund und auch die Geschäftsstelle des Landessportbundes (LSB) betreute eine umfängliche Sammlung, die 2006 als sog. „Kleines Sportmuseum“ für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden war. Nach der Auflösung der Geschäftsstelle des LSB wurde die Sammlung im Keller des Sportgymnasiums provisorisch eingelagert. Zahlreiche Sportvereine und Privatpersonen beschäftigen sich zudem regelmäßig mit der historischen Sportkultur unserer Stadt und könnten zusätzliches Material zur Verfügung stellen.

Die Besonderheit eines Sportarchives liegt v.a. auch in der zu einem Großteil vorhandenen Menge von dreidimensionalen Sammelgegenständen, z.B. Pokalen, Medaillen usw. Daher sollen Gespräche mit dem Stadtarchiv und dem Kulturhistorischen Museum zeigen, für welchen Bereich eine Zuordnung am sinnvollsten wäre. Der Arbeitskreis Sportgeschichte des Geschichtsvereins für Magdeburg und Umland e.V. hat die Betreuung einer solchen sportgeschichtlichen Sammlung angeboten, das Angebot der wissenschaftlichen Betreuung seitens der Universität ist ebenfalls sichergestellt. Zusätzliche fachliche Unterstützung für die

Dokumentation kann durch die „Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Sportmuseen, Sammlungen und Archive“ erfolgen.

Hans-Dieter Bromberg  
Fraktionsvorsitzender